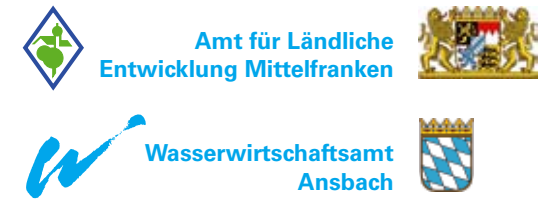
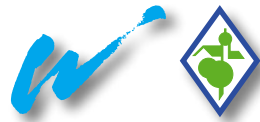


# Hochwasserschutz und naturnahe Gewässergestaltung



Die Fränkische Rezat entspringt auf der Frankenhöhe. Zwischen Ansbach und Windsbach durchläuft sie das Gebiet des Gruppenverfahrens Mittlere Rezat.



## Naturnahe Gewässergestaltung

Monotones, artenarmes Gewässer ▼



Naturnahes Gewässer mit vielfältigen Lebensräumen ▼



## Hochwasserschutz

Hochwasserereignisse führen zu Schäden ▼



Technische Bauwerke schützen vor Überflutung ▼



In den Verfahren zur Flurneuordnung und Dorferneuerung wurden Hochwasserschutzmaßnahmen ausgeführt und Land für Uferstreifen erworben. Zahlreiche große und kleine Rückhaltebecken sind geschaffen und Maßnahmen an Gewässern in den Jahren 2000 bis 2010 verwirklicht worden.

Ein nachhaltiger Hochwasserschutz und eine naturnahe Gewässergestaltung sind dem Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken und dem Wasserwirtschaftsamt Ansbach wichtige gemeinsame Anliegen. Wasser und Natur sind die Themen von Informationstafeln an 13 Standorten entlang der Fränkischen Rezat.

Herausgeber: **Amt für Ländliche Entwicklung Mittelfranken**  
eine Behörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten

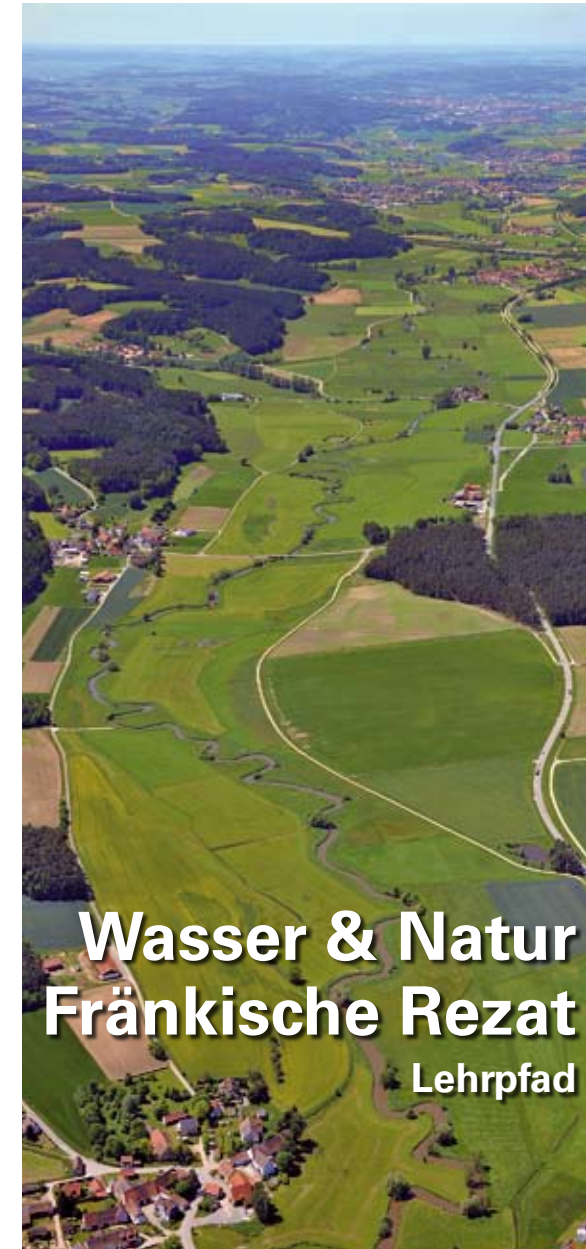
Philipp-Zorn-Straße 37 · 91522 Ansbach  
Tel. 0981/591-0 · Fax 0981/591-600  
www.ale-mittelfranken.bayern.de  
poststelle@ale-mfr.bayern.de

**Wasserwirtschaftsamt Ansbach**  
eine Behörde im Geschäftsbereich des Bayerischen Staatsministeriums für Umwelt und Gesundheit

Dürrnerstraße 2 · 91522 Ansbach  
Tel. 0981/9503-0 · Fax 0981/9503-210  
www.wwa-an.bayern.de  
poststelle@wwa-an.bayern.de

Gestaltung: Katja Prechtel Design, Nürnberg  
Titelbild: Nürnberg Luftbild, Hajo Dietz  
Stand: September 2010

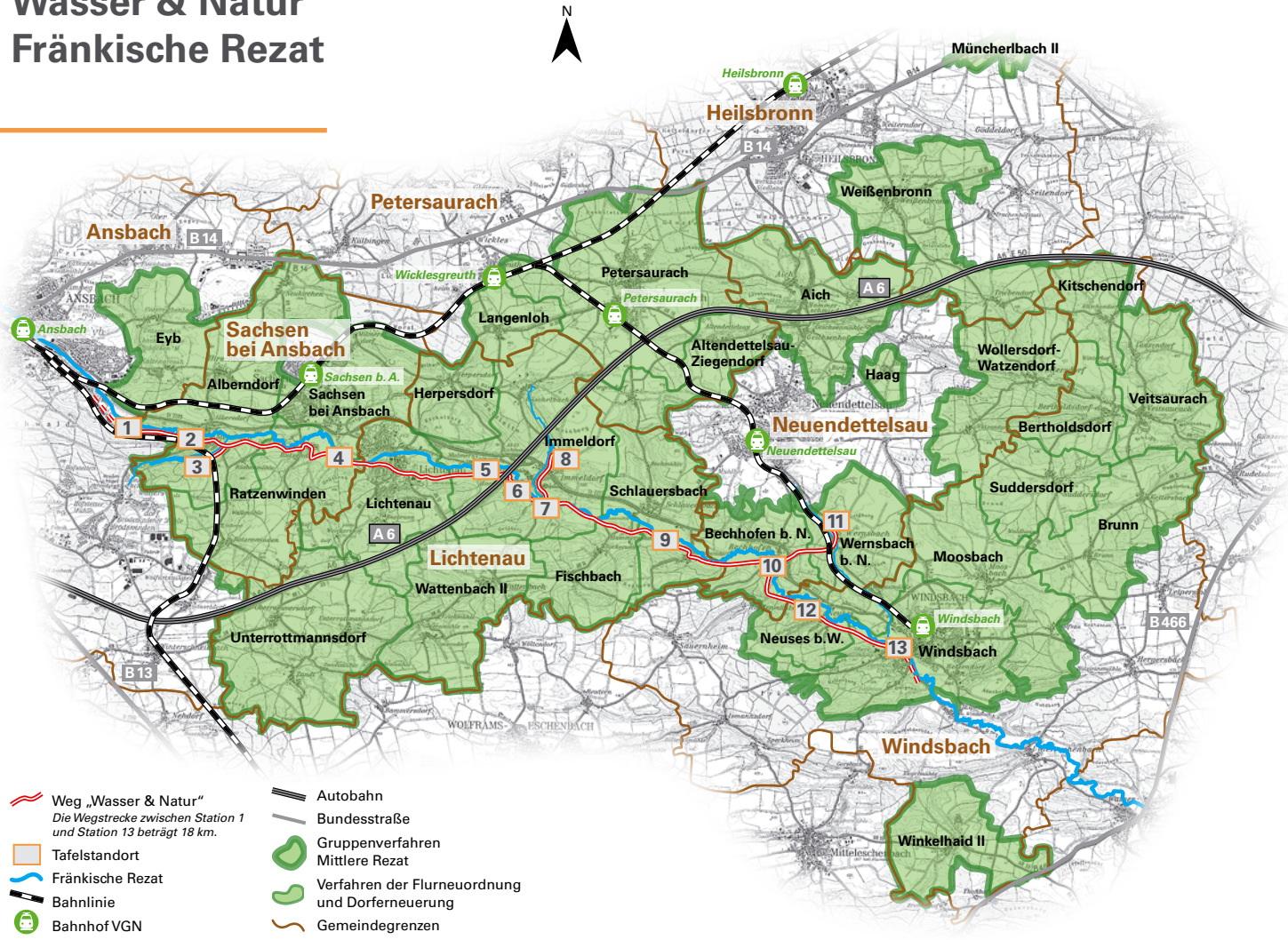
Nachdruck und Wiedergabe – auch auszugsweise – nur mit Genehmigung der Herausgeber.



# Wasser & Natur Fränkische Rezat Lehrpfad



# Wasser & Natur Fränkische Rezat



◀ Links: Uferstreifen geben dem Gewässer die Möglichkeit zur naturnahen Entwicklung und erhöhen dessen Qualität.

Rechts: Fischtreppen ermöglichen Fischen und Kleinlebewesen die Passage. Hier die Fischtrappe bei Immeldorf

- 1 Hochwasserschutz und naturnahe Gewässergestaltung**  
Das Gruppenverfahren Mittlere Rezat  
Die Fränkische Rezat
- 2 Hochwasserschutz Fränkische Rezat**  
Der Zustand 2000 und seine Folgen  
Die Ergebnisse der Variantenuntersuchung zum Hochwasserrückhalt  
Das Hochwasserrückhaltebecken Silberbachtal
- 3 Hochwasserrückhaltebecken Silberbachtal**  
Technischer Hochwasserschutz für Siedlungen an der Fränkischen Rezat  
Das Dammbauwerk
- 4 Wasserrückhalt in der Fläche**  
Die Rückhaltungen bei Sachsen bei Ansbach  
Vielfältige Maßnahmen der Flurneuerung
- 5 Naturnahe Gewässerentwicklung**  
Gewässerschutz durch Uferstreifen  
Bodenmanagement als Voraussetzung für die Gewässerentwicklung
- 6 Lebensraum Fließgewässer**  
Gewässerstruktur als Qualitätsmerkmal  
Wanderwege für Fische
- 7 Hochwasserschutz Immeldorf**  
Berechnung des Überschwemmungsgebietes  
Hochwasserschutzmaßnahmen an der Fränkischen Rezat  
Bodenmanagement als Voraussetzung für den Hochwasserschutz
- 8 Hochwasserrückhaltebecken am Büschelbach**  
Ein Beitrag zum Hochwasserschutz in Immeldorf
- 9 Sauberes Wasser für eine intakte Umwelt**  
Kläranlagen verbessern die Qualität der Flüsse und Bäche  
Reduzierung des Nährstoffeintrages durch Rückhalt in der Fläche
- 10 Fluss und Siedlung**  
Brücken verbinden  
Das Hochwasserrückhaltebecken Wernsbach
- 11 Hochwasserrückhaltebecken Wernsbach**  
Ein Beitrag zum Hochwasserschutz in Wernsbach
- 12 Arten- und Biotopschutz**  
Bodenmanagement als Voraussetzung für den Artenreichtum
- 13 Hochwasserschutz und naturnahe Gewässergestaltung**  
Das Gruppenverfahren Mittlere Rezat  
Die Fränkische Rezat  
Der Hochwasserschutz in Windsbach